

Das Gummibärenlied

Bei dem Lied handelt es sich um ein klassisches Quatschlied, was, für die Klassen 1-3 empfohlen, auch von älteren Kindern gerne gesungen wird. Die Melodie ist extrem eingängig und muss kaum geübt werden. Wohl geübt werden muss der richtige Text und damit verbunden die richtige Gestik. Wenn Sie die Kinder nur hemmungslos tanzen lassen, nimmt die Unruhe in der Klasse drastisch zu. Daher hat es sich bewährt, am Ende der Strophen die Bewegung einzufrieren und erst zum Kehrsvers wieder zu beginnen. Schauen Sie sich das im Video an! Durch die Phasen der Bewegungslosigkeit werden die Kinder wieder zentriert und das Tanzen macht Spaß, ufert aber nicht zwangsläufig aus. Die Fröhlichkeit des Liedes lässt es geeignet sein, die Kinder nach Konsultationsphasen im Schulalltag wieder zu lockern und lernbereit einzustellen (zum Beispiel in der Stunde nach einer Klassenarbeit).

Einstudierung Klasse 1-3 (aber auch 4-7 wenn sie möchten!)

Beginnen Sie ohne große Vorrede, das Lied motiviert durch sich selbst. Lustige und extrovertierte Gesten bei den Strophen machen mehr Spaß. Spielen Sie das Lied nicht vorher vor, es ist motivierender, das Lied Stück für Stück zu entdecken.

Beginnen Sie bei dem Lied ausnahmsweise nur mit dem Text und den Gesten. Sprechen Sie jeweils ein Bild der Bilder-Partitur vor und lassen die Klasse direkt antworten. Versuchen Sie, im Rhythmus des Liedes zu sprechen und nicht nur Text zu lesen. Wenn Sie die Strophe 1 dreimal wiederholt gesprochen haben singen sie vor und lassen die Kinder nachsingen. Dann singen sie den Kehrsvers komplett vor und lassen komplett mehrmals nachsingen. Er beinhaltet keine musikalischen Schwierigkeiten, die Klasse wird sehr bald richtig sein.

Scheuen Sie sich nicht, falsche Töne zu korrigieren, vorausgesetzt, die betreffenden Schüler können in der Regel Töne richtig nachsingen. Verwenden Sie dazu Handzeichen, die die Tonhöhe wie auf einer Leiter anzeigen und zeigen Sie den Kindern, wo sie falsch singen. Gibt es viele „Brummer“ in der Klasse, sollten Sie versuchen, über die Stimmspiele im Anhang des Liederbuches und auf der CD den Kindern das Gefühl für „richtiges“ Singen zu vermitteln.

Nachdem die erste Strophe vermittelt ist, verfahren Sie mit den folgenden Strophen wie mit der Strophe 1. Erst vorsprechen mit Bewegungen, dann singen. Auf der Homepage finden Sie eine verlangsamte Fassung mit Klavier, die sie sinnvoll einsetzen können, wenn die Kinder den Text noch nicht sicher können. Sind die Kinder sicher, kann sinnvoll mit CD gesungen werden. Je früher sie in die Karaokefassungen einsteigen, desto sicherer werden die Kinder im Text, weil sie nicht nur gehörtes nachsingen.

Bitte studieren Sie nicht so ein, dass Sie die CD auflegen und mitsingen lassen. Fragen Sie in dem Fall, dass Sie eine Einstudierung mit Vor- und Nachsingen evtl. überfordert, bitte eine Kollegin/einen Kollegen um Hilfe.

Dem täglichen Singen mit CD, wenn das Lied ganzheitlich vermittelt wurde, steht nichts im Wege!

Viel Spaß!